

Ausschnitt aus der Rheinzeitung, Ausgabe Neuwied

vom 30.09.2017 Amt/Abt. 601

z.d.A.

Ca 2-70

R. Fische

Eine-Welt-Fest auf dem Neuwieder Luisenplatz

Freizeit Fairer Handel steht im Mittelpunkt der Festlichkeiten

■ **Neuwied.** Am heutigen Samstag dreht sich auf dem Luisenplatz in Neuwied alles um den fairen Handel. Im Rahmen der fairen Woche veranstalten Stadt- und Kreisverwaltung Neuwied nämlich zusammen mit dem Agenda-Ring Rhein-Westerwald ein Eine-Welt-Fest unter dem Motto „Fairer Handel schafft Perspektive“. Eröffnung ist

um 10 Uhr auf dem Luisenplatz. Die Besucher erwartet eine Vielzahl von Ständen, zwölf Initiativen stellen dort ihre Arbeit vor. Unter anderem Eirene, Amnesty International und das Diakonische Werk, aber auch der Verein Kinder in Not aus Windhagen und die Stiftung Bethesda. Dabei wird es auch um neue Wohnformen gehen. Vertre-

ten ist auch Oikocredit, ein Pionier des ethischen Investments. Unter anderem vergibt die internationale Genossenschaft Kredite an soziale Unternehmen in Entwicklungs- und Schwellenländern. Die Afrikanische Gemeinschaft wird ebenso wie der Verein Karaba-Neuwied zusammen mit der Ludwig-Erhard-Schule ihr Engagement vorstellen.